Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 25

Anhang: Beilage zu Nr. 25 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chrenmelduna.

Ehrenmeldung.
Eine fraftvoll mutige Hat vollbrachte fürzlich die junge Tochter des Dr. Evans aus Hythe. Sie ging mit einer Freundin in Southampton am Ufer des Meeres jpazieren, als plöglich das Hüftgeschrei dernen beren Boet umfippte, an ihr Ohr schlung. Ohne sich zeschonen, deren Boot umfippte, an ihr Ohr schlung. Ohne sich zeschonen, deren Boot umfippte, an ihr Ohr schlung. Ohne sich zu hefinnen, rannte sie die Eufen, die zum Wasser siehen nächte Verfon, eine Frau, in Sicherseit. Dann schwamm sie zu den andern zurüch ischerbeit. Dann schwamm sied den andern zurüch ischerbeit. Dann schwamm sied Wernnglückten in ihrer Todesangst bereits auf bei zwei Verunglückten in ihrer Todesangst bereits auf keinen Juhruch hörten und bilmblings sich an sie seltzgellammert hätten. Das fühne Mädchen wartete den richtigen Moment ab, ersaßte die beiden dann an den Haaren und hielt sie über Wasser, is ihr ein Seil zugeworsen wurche, mit bessen hills sie den Nann zu den Stusen brachte. Inzwischen war das Kind zum drittenmal gelunken, Wis Evans tauchte nach ihm, brachte es an die Oberstäche und glücklich ans Land.

Junggesellensteuer.

Der Gründer der Liga gegen den unmäßigen Tabat-genuß, der ehemalige Militärarzt Decroir, hat an die frauzöfische Kammer das Geluch gerichtet, sie wolle eine Jung geigellensteuer einführen. Wie es scheint, de-müht er sich seit 1862 in diesem Sinne, aber alle Miß-

erfolge haben ihn noch nicht entmutigt. Er tröstet sich mit der Wahrnehmung, daß sein Gedanke heute viel weniger verlacht werde als chedem, und daß die Presse sich die Wegen wird verlacht werde als chedem, und daß die Presse sich die Verlosse der Verlosse sich die Verlosse das die Verlosse das

Neues vom Büchermarkt.

Die phyfliche und fittliche Entartung des modernen Beibes, von Mag Bolf. III. vermehrte und verbesserte Auflage, Leipzig 1894, August Schupp.

Wie schon der Titel andeutet, weiß der Berfasser von den heutigen Frauen nicht viel Mühmenswertes zu berichten. Er sagt nun freilich gar manche zutressend Buchtheiten, nur ist die Wahrheit nicht immer angenehm zu hören. Ueber manches jedoch ließe sich mit ihm freiten, und zwar gerade über die Sucht der Männer, wieder die Kutartung des weihlichen Geschleckes zu raijonsigher die Kutartung des meihlichen Geschleckes zu raijonsigher die Kutartung des meihlichen Geschleckes zu raijons über die Entartung des weiblichen Geschlechtes zu raison-nieren, während doch wohl mit dem weiblichen auch das

mannliche Gefchlecht in Berfall geraten ift, Jum Beifpiel,

Briefkasten der Redaktion.

Beiefkasten der Redaktion.

Beforgte in T. Es läht sich seine bestimmte Rorm aufstellen. Es darf aber nicht vergessen werden, das Kinder das Bedürfnis haben, in kürzeren Zwischernsäumen zu essen als die Erwachsenen. Zumal strengwachsendeinder besinder sich in einem Ausnahmezustand, der berückstigt werden muß. Ein Butterbrot, Obst und Brot oder ein Elas Wilch oder ein Ei ist als Zwischenderfer zu empfehen. Sehne ist es mit dem Schassedeirische eine Stas Wilch oder ein Ei ist als Zwischenderscher zu empfehen. Sehne ist es mit dem Schassedeirische zu eine Klas Wilchender ein Eist als Zwischendern, nicht aber thut dies das Kind, wenngleich es einmal, in diese Gewohnseit sineingebracht, ganz zut die Mitternacht wach bleibt und am Worgen früh wieder mit Ihmen aufwacht. Es ist za gunz wohl begreislich, daß die Kleine, die Sie den ganzen Tag nicht sehen können, Ihmen am Abend eine hocherwinsche Selelsschafterin ist. Sie sollten und ben auch der Ender um des Kindes willen sich selbst überwinden und der Schen Silan sind balb gewöhnen.

einstellt, so bleiben Sie unbedingt babei, das Kind wird sich dald gewöhnen.
Herrn M. in A., Frl. 5. 3. in F., Frau F. in A. und F. 28. Hre Justellungen liegen in unserer Jand. Borderhand besten Dank und Gruß. Wir wollen gerne auf die Sache eintreten.
Hr. A. A. Der Stoff muß umgearbeitet werben. Auf Ihre Fragen tönnen wir heute nicht eingehen, doch soll es ehestens geschehen.
Huf Ihre Kragen tönnen wir heute nicht eingehen, doch soll es ehestens geschehen.
Huf ihre Kragen tönnen wir heute nicht eingehen, doch soll es ehestens geschehen.
Huf ihre Kragen der eine und leberlegung sind Ihnen sehr von nöten. In der Treibiterung gesaßte Entschlich auch in ruhigen Stunden fiand bätt, so ist das kleinere llebel mit dem größern heisen würden.
Dalten Sie sich "kühl" und üben Sie Selbstfontrolle.

Schwarze Seidenstoffe

végétal Färbung, anerkannt beste und schönste Fabrikate, versenden zu Fabrikpreisen [450

E. SPINNER & Cie. vormals J. Zürrer, ZÜRICH Gegründet 1825

Muster franko

Piqué-Damenkleider-Stoffe (Sommer-Neuheiten)

ante und praktische Etamines, Cachemires, Crèpe, Batiste chönsten, leichten Sommer-Roben und Blousen für Damen Kinder, ebenso zu reizenden Schürzchen per Meter Fr. –2.45 liefert jede Meterzahl franko ins Haus [262]

OETTINGER & Co., ZÜRICH.
P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hochfeiner Damen und Herrenkleiderstoffe u. bedruckter Waschstoffe per Meter von 28 Cts, an umgehend franko.

E in altbewährtes und vielprämilertes Mittel zur Erhaltung der Zähne ist die Odontine Andreae, erhältlich in allen Apotheken. (H346Y) [439]

Union-Seidenstoffe

sind die besten, — brechen nicht, werden nicht fettglänzend. Garantie für Echtheit und Solldtät. Tausende von Anerken-nungsschreiben. Zu wirklichen Fabrikpreisen. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Muster franko. Welche Farben winschen Site bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Seldenstoff-Königl. Spanische Hoflieferanten. Zürich

Allgemeine Schwäche.

199] Herr Dr. Demme in Berlin schreibt: "Dr. Hommel's Hämatogen habe ich in etwa 100 Fällen von Anämle, Skrophulose, Schwindsucht, Rekonvaleszenz, Schwäche angewandt und bin mit dem Erfolg ausnehmend zufrieden. Ich verordne überhaupt kein anderes Eisenpräparat mehr." Depöts in allen Angtheken

Probe-Exemplare

der "Schweizer Frauen-Zeitung" werden auf Verlangen jederzeit gerne gratis und franko zugesandt.

sind besser als alle anderen, um in wenigen Minuten mit leichter Mühe und auf billigstem Wege, mit Wasser allein oder mit etwas Fleischbrühe, ebenso kräftige als leicht verdauliche, gesunde Suppen jeder Art herzustellen. — Auch in einzelnen Täfelchen à 10 Rappen für 2 gute Portionen in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften zu bekommen.

Maggis Suppenrollen sind, dank ihrer Vorzüglichkeit, zum täglichen Gebrauchsartikel geworden; — neuestens wird nun von verschiedenen Seiten der Versuch gemacht, minderwertige Nachahmungen davon in den Handel zu bringen, — man verlange deshalb ausdrücklich Maggis Suppenrollen.

HORS CONCOURS WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889. - GRAND PRIX: INTERNATIONALE AUSSTELLUNG LYON 1894.



Neueste Einrichtungen. Anerkannt billigste Preise. Prospekt gratis.

SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden. Durch Neubauten vergrossert Omnibus am Bahnhof. H. Oertli-Meier.

Durch Neubauten vergrössert.



Eine Haushaltung, ohne Kinder, in einer kleinen Stadt des Kantons Waadt wohnhaft, würde zwei oder drei

junge Mädchen

weiche die Sprache und die Haushaltungsgeschäfte zu erlernen wünschten, in Pension nehmen.
Für Auskunft und Preis sich zu wenden an Mme. Widmer, Konfektion in Montreux, oder Mme. Soutter, Kunstgärtnerei in Bex. (H 6971 L) [578]

Gesucht.

Zu einer Herrschaft nach Basel eine 25 bis 30 Jahre alte Köchin, die gut bürgerlich kochen kann und alle übrigen Verresenhäfte gründlich versteht. Bei burgerich kochen kann und alle ubrigen Hausgeschäfte gründlich versteht. Bei Konvenienz dauernde, gute Stelle und bei Zufriedenheit Fr. 30 bis 35 Lohn monatlich. Eintritt Mitte Oktober bis Mitte November d. J. Offerten mit Zeugnisabschriften event. Referenzen unter Nr. 590 an Haasenstein & Vogler,

Fingetretener Familienverhältnisse we-E gen sucht eine gesunde, arbeitsame Witwe, 50 Jahre alt, eine passende Stelle als Haushälterin; könnte wenn nötig noch irgend einem Berufe vorstehen. Auskunft erteilen Haasenstein & Vogler,

Dampf-Waschapparate, Selbstwäscher

Diplomiert 1894. Zürich.

Grosse Ersparnis von Zeit, Mühe, Wasch- und Brennmaterial. Der Waschtag nicht mehr ein Schreckenstag. Auf jedem gewöhnlichen Kochherd dienlich. Diese neuesten bewährten Waschapparate amerikan. Originalkonstruktion besorgen, ahnlich wie die Dampfwäschereien grosser Anstalten, Spitäler u. s. w., ohne alle Reibung im Apparat noch von der Hand, ganz von sich aus, ohne schädliche Substanzen, nur mit Dampf und Seife, selbst die schmutzigste und speerigste Arbeits- oder Küchenwäsche wie die feinste, Tülle und dergl. bei vollständigster Schonung aller Stoffe. — Füllungen von 20—50 Hemden z. B. werden bei richtiger, übrigens einfachster Behandlung nach Anleitung je in ca. 1½ Stunden vollkommen rein und weiss, kurz tadellos gewaschen und fertig abgekocht, die dann nur noch abzuspülen und abzubrühen sind. Preise von Fr. 22. — an. (H 2582 Z) [566 Viele Hunderte schon im Gebrauch. Zahlreiche Zeugnisse aus allen Ständen. Prospekte gratis von D. Lavater-Butte, Zürich, 14 Freyastrasse III. Kreis.

lineralbad Andeer

1000 M. ü. M. Kt. Graubünden Splügenstrasse. Eisenhaltige Gipstherme für Brust- und Magenkranke. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen. Reizende Ausslüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.).

[462]
Post- und Telegraphenbureau im Hause. Billigste Pensions- und Zimmerpreise. Kurarzt: Dr. Jules Gaudard.

Frau Fravi.

Champel Genf

Lausanne.

In ein gutes Privathaus nach St.
Gallen wird ein Zimmermädchen
gesucht, welches nähen und bügeln
erlernt hat und den Zimmerdienst versteht. Gute Zeugnisse erforderlich.
Anmeldungen unter Chiffre A 581 H
an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Mmes. Weiss

Avenue Beau Séjour
nehmen j. Töchter auf z. Erlernung der französichen und englischen Sprache. Fortbildung in Musik,
Zeichnen, Malen. Auf Wunsch Anleitung
im Haushalt. Herrliche Lage. Prospekt
durch Mademoiselle Jagst, Avenue de
Rumine, Lausanne (Suisse). (He 5956 L)

Für Eltern.

In einer bürgerlichen Familie des Berner Jura wurden zur Erlernung der französischen Sprache, wie auch der Haushaltungs- und Küchenarbeiten zwei junge Töchter von 15—18 Jahren in Pension genommen. Gute Pflege wird versichert. Sekundarschulen. Preis mässig. (H 3542 J) [570]
Für jede weit. Auskunft wende man sich an Hrn. G. Spillmann in St. Immer.

Haushälterin.

Alleinstehende Witwe, welche mehrere Jahre einen grossen Haushalt geführt hat, wünscht passende Stelle in ein Hotel oder besseres Privathaus. Beste Re-ferenzen. Gesl. Offerten unter B L 589 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Französisch.

Man wirde vom 1. Oktober ab zwei junge Leute von 13 bis 14 Jahren, welche die Sekundarschulen in Lausanne besuchen würden, in Pension nehmen. Familienleben. (H 7261 L)

A. Jaccard, Secrétaire de la Direction des Ecoles, in Lausanne. [592]

Bitte.

Wo wäre eine edelgesinnte Familie, die ein armes Mädchen im Alter von 8 Jahren streng und christlich erziehen würde gegen etwelche Entschädigung? Gefällige Offerten unt. Chiffre F 580 B an das Annoncenbureau Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zu richten.

Hotel und Soolbad Drei König

Rheinfelden.

Schöne Lage. — Mässige Preise. — Prospekte gratis.

R. Kalenbach, Besitzer.

Bad und Kuranstalt Rothenbrunnen.

2 Poststunden von Chur.☆ Saison vom 1. Juni bis Mitte September. ☆

Jod- und Phosphorsäurehaltiger Eisensäuerling. Wirksam gegen Verdaungsbeschwerden, Blutarmut, Skrofulose, Störungen im Wachstum. Zur Auskunft, Zusendung von Prospekten und ärztlichen im Wachstum. Zur Auskunft, Zusendung von Prospekten und ärztlichen Berichten ist gerne bereit die dortige **Direktion.**

Die Generalniederlage des **Rothenbrunner Mineralwassers** befindet sich bei **Gujer & Co.,** Marktgasse, **Zürich.** (H 491 ch) [483

<u>Soolbad und Luftkurort zum Löwen</u>

in Muri (Aargau).
Pensionspreis (Zimmer inbegriffen) 4¹/₂-5¹/₃ Fr. Für Familien nach Abkommen.

Muri empfiehlt sich ganz besonders durch seine schöne, freundliche Lage mit herrlichen Spaziergängen, durch seine reine, gesunde Luft und vorzügliches (H 1679 Q)

Die Bäder sind für Frühjahrs- und Herbstkuren ganz neu eingerichtet.

Kurarzt: Dr. B. Nietlispach.

Das ganze Jahr frische Bachforellen.

Freundliche Aufnahme und gute Verpflegung zusichernd, empfiehlt sich

471] A. Glaser-Zillig.

(3)

BAD FIDERIS ->>>>

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus täglich 3malige Postverbindung.

Eröffnung 1. Juni.

Berühmte, eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft.

1056 Meter über Meer.

Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfes, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmut, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. Das Etablissement ist verschönert und vergrössert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern. Bäder (vollständig neue Installation in feinster Ausführung), Douchen und Inhalationskabinet, Milchkuren. Neu eingerichteter Betsaal. Telegraph, Post. Elektrische Beleuchtung.

Juni und September ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung in Kisten zu 30 Halbliter von der Direktion und vom Hauptdepot: Herrn Apotheker Helbling in Rapperswil, sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. Prospekte und Erledigung von Anfragen durch

Die Badedirektion: J. Alexander. Kurarzt: Dr. med. O. Schmid. Fideris, im Mai 1895. (M a 2735 Z) [526

(H 1368 Q)

Grand Hôtelfdes Salines. Eröffnung*Ende April.

Reduzierte Preise. ********

Hôtel Dietschy am Rhein. Eröffnung Anfang April.

(H 950 Lz)

im Entlebuch (Luzern)
1425 Meter über Meer.

[473

[425

Eröffnet vom 10. Juni bis 20. September.

Berühmte alkalische Schwefel- u. leichtere Eisenquelle

Berühmte alkalische Schwefel- u. leichtere Eisenquelle und klimatischer Kurort I. Ranges.

Ausserordenliche Erfolge bei chronischen Rachenkatarrhen, Krankheiten des Magens und Darmes, Blasenkatarrhen etc. etc.

Kurarzt: Dr. Miniat aus Bern.

Komfortabel eingerichtetes, heizbares Haus, geräumiger Speisesaal, Lesesaal, Damensaal, Café und Billard, Kegelbahn etc. — Prächtige Fernsicht; Tannenwaldungen. Ausgangspunkt für Gebirgstouren, wie Feuerstein, Schafmatt etc. Stark von Schweizern besucht. Tägliche Fahrpostverbindung mit Entlebuch. Post und Telegraph im Hause. Privathurwerke in Entlebuch. — Pensionspreise: Juni und September Fr. 5 bis 7; Juli u. August Fr. 6 bis 8, inklusive Zimmer. — Arrangements f. Familien. Für Juli u. August Zimmerbestellung empfohlen. Prospekte und weitere Auskunft erteilt Der Gerant: FR. DOLDER, jun.

St. Moritz-Dorf, Oberengadin.

1850 m ü. M.

539] 1850 m ü. M.
Freistehend in sonniger, aussichtsreicher Lage. Gute Küche und Getränke.
Mässige Preise. Es empfehlen sich (H 560 Ch) Geb. Steffani.

Luftkurort Churwalden, Graubünden. Weiss Kreuz

= 1270 m ü. M. =

Ruhiger Landaufenthalt, nahe Tannenwaldungen. Garten. Telephon. Gute Küche, vorzügl. Veltlinerweine. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4.— bis Fr. 5.—. 576] (H 637 Ch) P. Margreth-Simeon.

Luftkurort Vättis. Kanton St. Gallen. 951 Meter über Meer. GASTHAUS zur TAMINA.

3 Stunden von Ragaz entfernt. Gute Poststrasse. Post und Telegraph. Waldreiche Gebirgsgegend. Hohe, geschützte Lage; reine Alpenluft. Hübsche Ausflüge. Aufmerksame Bedienung. Vorzügliche Weine. Pensionspreis von Fr. 3.50 flüge. Aufmerksame Bedienung. Vorzugunge weine. Vorzugun

Zwei grössere Privatwohnungen, bestehend aus möblierten Wohn-und hohen, geräumigen Schlafzimmern, ganz für sich abgeschlossen, Badeein-richtung, sind mit dem Gasthaus verbunden und werden zu mässigem Pensions-preise vermietet. (H 641 Ch) [583

Rheinsoolbad zum Schiff, Rheinfelden.

Renommiertes, bürgerliches Haus, in schöner Lage am Rhein, mit den besten Einrichtungen und sehr mässigen Pensions-u. Passanten-Preisen. Auskunst bereitwilligst und angelegentlichtst empfohlen von der

Eigentümerin: Witwe Erny, zum Schiff.

Kurhaus Schwandeg

Menzingen (Kt. Zug), 810 m ü. M. Wieder eröffnet seit Mal. Aerztlich empfohlen bei Nervenleiden, Blutarmut und allgemeinen Schwä zuständen. Prospekte gratis. — Telephon. Telegraph. Postverbindung. Nähere Auskunft erteilt gerne der Besitzer (H 1138 Lz) Al. Arnold. nen Schwäche

Zuftkurort Menzberg_?

Station Menznau der Huttwil-Wolhusen-Bahn, 1010 Meter ü. M.

Von Mitte Juni an zweimalige Fahrpostverbindung mit Station Menznau.

Juni und September bedeutende Preisermässigung.

deutsche Kegelbahn. Telegraph.

Höflichst empfiehlt sich

Prospekte gratis.

1000 m ü. M. 👢 Graubünden Pension Beverin.

Prachtvolle freie Lage nahe bei Tannen- und Lärchenwäldern. Ausgezeichnetes Quellwasser. Schöne Zinnmer. Gute Bedienung. Mässige Preise. Prospekt franko und gratis. (H 660 Ch) [587 B. Coray. B. Coray.

Inerme in (4170')

Graubündner Oberland (Schweiz).

Kur- und Badanstalt.

Saison vom 15. Juni bis Ende September.

Eisenhaltige Gipstherme von 26°C., wirksam namentl. bei Blutarmut u. Skrofulose, sowie b. Krankheiten d. Atmungsorgane. Kräftig. Alpenklima. Im Chaletstil neu und massiv erstelltes, zweckentsprechend eingerichtetes Kurhaus und Badgebäude — in sonniger, völlig staubfreier und ruhiger Lage. Meistens Balkonzimmer; 60 Betten. Romantisches, stilles Alpenthal. Nahe Tannenwaldungen, Alpen und Alpseen. — Günstiges Standquartier für Touristen zu Hochgebirgs- und Gletschertouren. Patentierte Bergführer. Kurarzt. Telegraph. Täglich Fahrpostverbindung mit Chur und Göschenen. Vorzügliche Verpflegung bei mässigen Pensionspreisen. Illustrierte Prospekte (gratis), sowie nähere Auskunft durch den Direktor Philipp Schnyder in Vals.

Telegrammadresse: Therme in Vals.

Yverdon.

(Wasserheilanstalt.)

Geöffnet vom 1. Mai bis zum 30. September. serheikunde I. Ranges. Erfahrene Masseure. (H 4809 L) [55] Diraktor: Br. Mermod. Besitzer: G. Emery. Kaltwasserheilkunde I. Ranges. Aerztlicher Direktor: Dr. Mermod. (H 4809 L) [532

Kurort Eigenthal

am Fusse des Pilatus, Kt. Luzern, 3500 Fuss ü. M.

Ruhiger, ländlicher Aufenthalt. Reine Luft, geschützte Lage, schöne Spaziergänge mit prachtvollen Aussichtspunkten, naheliegenden Tannen-waldungen. Gute Küche. Reelle Weine. Milch u. Molken. Bäder. Billige Preise. Es empfiehlt sich bestens Familie Burri.

4721 Telephon. (H 975 Lz)

Für trockenes, warmes Wetter empfehle als passendes



Frauen-Lastingstiefel, Elast., viele Arten, à Fr. 3.80, 5.50, 6.— bis 9.—.

Frauen-Lastingstiefel, Elast., mit Vernis galoschiert, à Fr. 5.30 u. 7.20.

Frauen-Lederstiefel, leichte, mit und ohne Vernis-Spitzen, à Fr. 6.50, 7.- und höher.

von feinem Chevreau, nur für feine Bedürfnisse, von Fr. 12.50 bis 20.-

nach dem Fuss geschnitten, breite Zehenspitze, für empfindliche Füsse, a Fr. 7.50, 9.50 bis 12.--.

Frauen - Halbschuhe

von Fr. 3.50, 4.—, 5.— und 6.—. feinere, von Fr. 7.—, 8.—, 9.— bis 15.—. braunes und gelbes Leder, von Fr. 6.—, 7.—, 9.—, 10.—, 11.— bis 15.—.

in grauem und braunem Drilch, à Fr. 4.20, 4.50, 5.70 bis 6.30.

Herren - Halbschuhe, Drilch, solid gearbeitet, von Fr. 5.40 bis 6.—.

"""""Leder, à Fr. 8.—, 10.—, 12.—.
Leder, ganz feine Arten, von Fr. 13.— bis 17.—

" " in braunem Leder verschiedener Nüancen, feine Artikel, à II.—, 12.—, 15.— bis 16.50.
Espadrilles, Pantoffeln mit Hanfsohlen, in allen Grössen, billigste Haus-

pantoffeln.

In Kinder- und Töchter-Schuhwaren brillante Auswahl, bis zu den feinsten Arten, auch mit breiten Zehenspitzen, zu enorm billigen Preisen.

Emil Bischoff, Brühlgassecke 12, St. Gallen. Telephon.

Rationelle Ernährung durch Jul. Hensels

Hygieinisch. Cacao und Chokoladen

ausgezeichnet durch vorzügl. Geschmack, Leichtverdaulichkeit, Wohlbekömmlichkeit, hervorr. Nährkraft und Förderung einer gesunden Blutbildung.

Hyglein. Cacao in ¹/1, ¹/2 und ¹/4 Pfund-Packung Fr. 4.— pr. Pfund.

Hyglein. Chokolade Nr. 1 Fr. 3.— Nr. 2 Fr. 2.50 per Pfund.

Broschüre über rationelle Ernährung mit ausführlicher Begründung der Vorteile dieser Fabrikation allen anderen gegenüber wird gratis versandt. (H1429Q) [447 Alleinberechtigte Fabrikanten: Knape & Würk, Leipzig.

Generaldepot für die Schweiz: Carl Pfaltz, Basel.

Probesendungen per Post, billigst.

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel "Iron".

General-Depot für die Schweiz Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

Jedem Magenleidenden

Jedem Mayeriferteiteit wird auf Wunsch eine belehrende Broschüre kostenlos übersandt von J. J. F. Popp in Heide (Holstein). Dieselbe gibt Anleitung zur erfolgreichen Behandlung von chronischen Magenkrankheiten.

dir

Wenn nicht, dann ver-lange Kataloge u. Preis-courant gratis von be-kannter, billigen
— Hemden-Fabrik. —
L. Meyer, Reiden.

Kaufm. Töchterschule Konstanz.

Vollständige und sorgfältige Ausbildung in Buchführung, kaufm. Rechnen, deutscher und französ. Korrespondenz, Wechselkunde etc. Nächster Eintritt 16. April. Prospekte und Näheres durch die Direktion:

165]

J. Kaiser.

Jede Dame, welche sich für die beliebten Artikel interessiert, beliebe Prospekte und Ansichtsendung zu verlangen. Stoff, Kissen, Binde und Wäsche. (H 515 Z) [147 H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Der schreckliche, neuralgische Gesichtsschmerz (tie douloureux), mit dem meine gute Frau auf der linken Seite des Gesichts durch blitzartige Schmerzempfindungen bis zum Verzweifeln geplagt wurde, ist nun, Gott sei Dank, beseitigt. Sie hatte um so mehr darunter zu leiden, da sie nur wenig Nahrung zu sich nehmen konnte, weil das den Schmerz vermehrte, folgedessen blutarm und schwach wurde. Hrn. Henri Lović, Dresden, Dippoldiswalderplatz I, meinen herzlichen, aufrichtigen Dank für dauernde Heilung. [509] Klausthal im Harz. (H 13518) W. Schaefer, Rollplatz 298.



Alleinverkauf für die Ostschweiz bei :

E.Senn-Vuichard

Specialgeschäft für Herrenwäsche Neugasse 48

St. Gallen

Wiener Patience

ausgezeichnetes, haltbares Konfekt von feinstem Aroma, per 1/2 Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens

Carl Frey, Konditor, Neugasse, St. Gallen. Prompter Versand nach auswärts! Telephon!

Carl Blunk

Uhrmacher [538 Unionbank, St. Gallen Uhrenhandlung Reparaturen
Prompte Bedienung — Garantie.

Witwe Lina Meyer, Ecke der Markt- u. Neugasse, St. Gallen.

Stickrähmle

zum Anschrauben an Tische, in allen Grössen und verschiedenen Façonen, em-pfiehlt höflich [585

D. B. Stähell, Drechsler, 26 Speisergasse 26, St. Gallen.

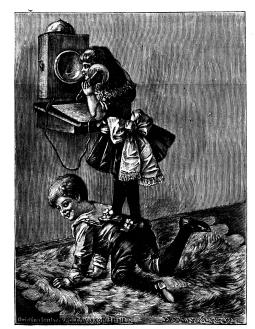
Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten liefert schnell, prompt und billig [139 Buchdruckerei Wirth A. G., St. Gallen.



in reicher Auswahl. Stets eingehende Neuheiten.

Gg. Scherraus,
Uhrmacher, [388
Neugasse 16 und Linsebühlstr. 39. Sorgfältige Ausführung aller Reparaturen.

Telephonische Einladung.



"Hier Gretchen . . . kann ich Frieda sprechen?"

"Nein, sie ist noch in der Schule."

"Ach, Frau Rat, Mama lässt Frieda für heute zum Kaffee einladen."

"Ja — aber meiner Frieda ist der Kaffee vom Arzt verboten."

"Wir bekommen ja Kathreiners Kneipp-Malzkaffee, von dem wird man gross und stark, sagt unser Doktor "

– dann darf sie kommen, um welche Zeit?"

"Um 3 Uhr! Aber gewiss! — Schluss!"

(H632 Y)

[171

25jähriger Erfolg!

🝣 Erste Preise an Ausstellungen. 🧇

Viele ärztliche Zeugnisse und Empfehlungen beweisen die Güte des echten

Dennler Eisenbitter

Interlaken.

Originalflacons à Fr. 2.— in allen Apotheken erhältlich.

Leintücher nur Fr. 2. —, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5. —, Damenhosen Fr. 1.46 bis Fr. 3. —, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 5. —, Damenhosen Fr. 1.46 bis Fr. 3. —, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 5. —, Damenhosen Fr. 1.46 bis Fr. 3. —, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 5. —, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.60 bis Fr. 5. —) Frauenhosen Fr. 1.20 bis Fr. 3. —, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 3. —, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 3. —) Katalog umgehend franko und gratis.



Frauenbinde "Sanitas"

Das **Reinlichste**, Einfachste und Praktischte. Bis jetzt un-übertroffen. Aerztlich empfoh-len. Sollte bei keiner Ausstat-tung fehlen. Weibliche Bedie-nung. Postversand. [418

Sanitätsgeschäft z. roten Kreuz C. Fr. Hausmann St. Gallen.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der (feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z)[163 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Shampooing Bay-Rum



ist das beste Kopfwasser gegen Haarausfallen und Kahlköpfigkeit und bringt in kürzester Zeit einen üppigen Nachwuchs hervor.

Man verlange von jedem Coiffeur zum Kopfwaschen nur

Shampooing Bay-Rum

Bergmann & Co.

Wo

kauft man die billigsten u. best. Schinken? 10 Kilo mildgesalzene Schinken

			Fr. 13.60
10	Kilo	Magerspeck	., 13 50
10	Kilo	Fettspeck	,, 13.40
10	Kılo	prima Speisefett	
		Kokosbutter	" 13 —

J. Winiger, Fleischräucherei, (H2285 Q) Boswil (Aargau). [593



Damen-Loden

Muster franko.

H. Scherrer

St. Gallen und München.

Haarverjüngungsmilch (Tolla)
gibt ergrauten Haaren die natürliche Farbe und jugendlichen Glanz
wieder, beseitigt Kopfschuppen und verhindert Ausfallen der Haare. Ueberraschender Erfolg. Preis per Flasche franko per Nachnahme Fr. 2.—.

J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

Machen Sie einen Versuch

mit Bergmann's Lilienmilch-Seife, und Sie werden finden, dass dieselbe den guten Ruf, welchen sie sich infolge ihrer hervorragenden kosmetischen Eigenschaften bei allen Schichten der Bevölkerung erworben hat, mit Recht verdient, und sie jeder andern Toiletteseife vorziehen.

Vorzätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien. Nur echt von [334

Bergmann & Co.

Dresden

Zürich

Tetschen a/E.

Man verlange ausdrücklich die

Zwei Bergmänner;

denn es existieren viele wertlose Nachahmungen.

Vorhangstoffe, eigenes und englisches Fabrikat, crême und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft J. B. Nof. z. Monkor.

J. B. Nef, z. Merkur, Herisau.

Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwänsch

Berneralpen-Milchgesellschaft

Stalden, Emmenthal.

Depots in allen grossen Apotheken der Schweiz

oder direkt von Stalden zu beziehen.

oder direkt von Stalden zu beziehen.

Die Milch stammt aus der besten Gegend des Emmenthales, von durchaus gesunden Tieren, denen nur Naturfutter verabreicht wird.

Die angewendete Sterilisations-Methode ergibt die vor allen anderen bei weitem sichersten Resultate.

Als Kindermilch von Müttern und Aerzten aufs höchste geschätzt.

Zahlreiche Zeugnisse der ersten Kinder- und Frauen-Aerzte.

Export nach überseeischen Ländern.

Die 1 Literflasche 55 Cts.

Die 6 Deciliterflasche 40 Cts.

Die 3 Deciliterflasche 25 Cts. ohne Glas.

Auch verzüglicher sterilisierter Albern-Rahm.

Auch vorzüglicher sterilisierter Alpen-Rahm.

Verlanget die Bärenmarke!

(H 88 Y)

Der grosse Erfolg

unseres Enthaarungsmittels, sowie fortgesetzte Anfragen veranlassen uns, für nachstehende Parfümerien eine Versandabteilung für Private zu schaffen u. dadurch dem oft ausgespr. Wunsch, direkt von Produzenten

zu kaufen, entgegenzukommen. Sämtliche Artikel wurden bis jetzt nur durch den Zwischenhandel vertrieben und stehen beste Zeugnisse schweizerischer Autoritäten auf Wunsch zur Verfügung.

Ersparnis über 100%/o.

Bay-Rum (bestes Shampooing und erfrischendster Waschwasserzugr.Flac. Fr. 1. Satz) gr. Fac. Fr. L.Eau de quinine , , , , 1.Eau de lavende ambrée, , , , 1.Floridawater , , , , 1.Pariser Toilettewass. , , , , 1.Eau Athénienne-Portugal , , , , 1.Eau de Cologne mittel , , , 1.Eau de milles fleures , , , , 1.-Eau de milles fleures , , , , 1. Schweiz. Alpenmilchseife p. Stück "— Lanaseife i.Pressdos. " " "— Lanolintoiletteseife in eleg.Blechdosen "
Bébéseife (beste Kinderseife) ", ", ", Bébépuder (antisept. ____ Kinderpuder) p. Dose " 1.-Lanapuder (lanolin-

halt.Gesichtspuder,, ", "—.6 Alles franko gegen Nachnahme. Rud. Ringier Sohn & Cie.

Parfümerie- und Seifenfabrik Lenzburg.



Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rohe Holzgegenstände zum Brennen und Malen in feinster Ausführung [567

empfehlen Hunziker & Co., Aarau. Preiscourant franko. Alles franko gegen Nachnahme.

Prima feinste

weizze und gelbe Oelzeife

Marke Schlüssel garantiert rein, ohne schädliche Substanzen.

Aeusserst fetthaltige, deshalb sehr ausgiebige und die Wäsche schonende Seifen.

Das Gutachten darüber lautet:
Die Seife ist aus den üblichen
Substanzen, ohne fremde Beimengungen zusammengesetzt und verdient deshalb die Bezeichnung: rein,
ohne schädliche Substanzen, voll-

onne schadliche Substanzen, voll-kommen. Der Kantonschemiker.

Die Seifen, Marke "Schlüssel", sind in den meisten Spezerei-handlungen erhältlich; wo dies nicht der Fall ist, wende man sich an die (H 289 G) [159

Seifenfabrik

Engler & Co., Lachen-Vonwil bei St. Gallen.